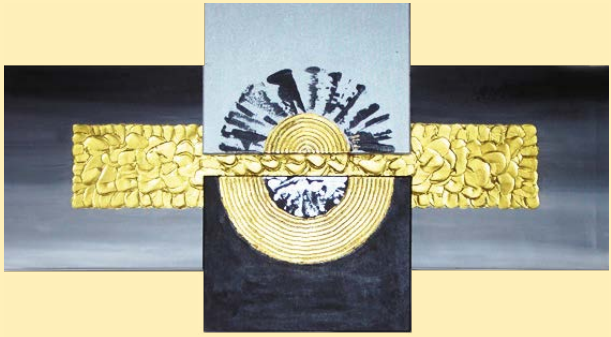
Plattform
>> Verwaiste Eltern <<

Referat für Trauerpastoral

Angebote Mai bis Dezember 2025



Liebe Familien!

Liebe Unterstützer*innen der Plattform „Verwaiste Eltern“!

Jeder Mensch geht seinen ganz eigenen Weg durch die Trauer – und doch gibt es etwas, das uns verbindet: das tiefe Bedürfnis nach Verständnis, nach Trost, nach einem Ort, an dem Schmerz nicht weggeschoben, sondern gesehen wird.

Ein Kind zu verlieren, erschüttert das Fundament des eigenen Lebens. Worte reichen oft nicht aus, um das Ausmaß dieses Verlusts zu beschreiben. In dieser existenziellen Erschütterung möchten wir als Plattform „Verwaiste Eltern“ einen Raum öffnen – für ehrliche Begegnung, für gemeinsames Erinnern, für stilles Dasein. Gemeinschaft kann tragen. Nicht, indem sie Lösungen bietet, sondern indem sie aushält, was ist. Indem sie zeigt: Du bist nicht allein.

Mit den Angeboten dieser Broschüre möchten wir Wege zeigen, die durch die Trauer hindurchführen – nicht daran vorbei. Sie laden ein zum Innehalten, zum Austausch, zum behutsamen Weitergehen. Vielleicht finden Sie hier einen Impuls, der stärkt. Einen Ort, der gut tut. Oder einfach Menschen, die mitfühlen.

Wir möchten auch all jene ansprechen, die einen geliebten Menschen verloren haben.

Vielleicht trauern Sie um Ihre Partnerin oder Ihren Partner, um einen Elternteil, eine Schwester, einen Bruder oder einen engen Freund. Unabhängig davon, wen Sie verloren haben – der Schmerz ist real, und er verdient Gehör. Auch für Sie möchten wir mit dieser Broschüre Räume öffnen: für Begegnung, für das Erinnern, für Stille und Trost. Denn Trauer kennt viele Gesichter – und jede Geschichte ist wertvoll.

In Verbundenheit
Ihre

Astrid Panger
Referat für Trauerpastoral / Plattform „Verwaiste Eltern“

Impressum
Herausgeber: Plattform „Verwaiste Eltern“
Layout und Herstellung: Druck- & Kopiezentrum | Klagenfurt/Wörthersee

Weiter leben … Gesprächskreis für hinterbliebene Partner*innen

Der Tod des geliebten Menschen kann plötzlich eintreten oder auch nach einer längeren Krankheit. Zur Trauer gesellt sich ein veränderter Alltag, der großteils allein bewältigt werden sollte.
Auch wenn Familie und Freunde unterstützend zur Seite stehen, so ist die „Stille“ im Haus oder in der Wohnung manchmal unerträglich. Es fehlt der Austausch, die gemeinsamen Aktivitäten und neue Herausforderungen kommen hinzu.
Diese Abende, welche auch einzeln besucht werden können, sollen dem Austausch mit Gleichbetroffenen dienen und auch Möglichkeiten und Strategien aufzeigen, um mit dem Verlust zurechtzukommen.

Gesprächsbegleitung: MMag.ª Irmgard Ebenberger
Termine: Mittwoch, 14. Mai, 18. Juni, 17. September, 22. Oktober, 26. November 2025
Uhrzeit: 18.00 – 20.00 Uhr
Ort: Referat für Trauerpastoral, Plattform „Verwaiste Eltern“, Mariannengasse 4, Klagenfurt/Ws
Kosten: freiwillige Spende

Trauergruppe für Hinterbliebene nach dem Tod suchtkranker Menschen

Ist eine Suchterkrankung (Drogen-, Spiel-, Mager-, Alkoholsucht, …) offensichtlich, schwanken Angehörige emotional zwischen dem Gefühl, den Erkrankten retten zu wollen und dem Gefühl der Resignation. Konflikte, Aggressionen, Beschuldigungen und Schuldgefühle stehen dann häufig an der Tagesordnung und es kommt zu Kontaktabbrüchen.
Angehörige stehen nach dem Tod ihres geliebten Menschen oft mit ihren Eindrücken und Emotionen allein da. Auch wenn Familie und Freunde zur Seite stehen, kann es sein, dass man sich unverstanden fühlt. Wir laden Sie ein, in einem geschützten Rahmen mit Gleichbetroffenen ins Gespräch zu kommen! In dieser Runde geht es einfach ums Erzählen-dürfen, Zuhören und Sich-verstanden-fühlen. Die Teilnahme ist kostenlos und jederzeit möglich.

Gesprächsbegleitung: Mag.ª Isabella Grote
Termine: Donnerstag, 15. Mai, 05. Juni, 18. September, 16. Oktober, 20. November, 11. Dezember 2025
Uhrzeit: 18.30 – 20.30 Uhr
Ort: Referat für Trauerpastoral, Plattform „Verwaiste Eltern“, Mariannengasse 4, Klagenfurt/Ws
Kosten: freiwillige Spende

ZU DIESEN GESPRÄCHSABENDEN SIND ALLE EINGELADEN, DIE UM EINEN MENSCHEN NACH EINER SUCHTERKRANKUNG TRAUERN!

Gesprächsgruppe für trauernde Großeltern

Die Trauer ist der Preis, den wir für die Liebe zahlen. Großeltern lieben beide, das verstorbene Enkelkind und die trauernden Eltern. Hin- und hergerissen zwischen dem Gefühl der Trauer, ihrer eigenen Rolle innerhalb der Familie, als Unterstützer*innen der Eltern oder als selbst Betroffene und der Frage, wieviel Trauer sie zeigen oder äußern dürfen, kann zu einer Belastung werden. Die Hilflosigkeit, die sich daraus ergibt, dem eigenen Kind nicht helfen zu können, lastet oft schwer auf ihnen.

Gesprächsbegleitung: Elisabeth Gonzi
Termine: Dienstag, 13. Mai, 16. September, 18. November 2025
Uhrzeit: 18.00 – 20.00 Uhr
Ort: Plattform “Verwaiste Eltern”, Mariannengasse 4, Klagenfurt/Ws
Kosten: freiwillige Spende

Das Angebot richtet sich an: Großeltern nach einer Verlusterfahrung, auch wenn diese schon länger zurückliegt

Zur Information
Elisabeth Gonzi bietet nach Bedarf im Raum Kärnten Gesprächsrunden an, in denen sich betroffene Großeltern austauschen können. Sie gibt Einblicke in ihre eigene Trauer und in die Trauerbegleitung von Großeltern. Wenn auch Sie in Ihrer Region eine Gesprächsrunde gründen wollen, bitten wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen.

Frühstück für Trauernde

Wenn man einen geliebten Menschen verloren hat, gibt es viele Alltagssituationen, in denen diese Person fehlt. Eine davon ist vielleicht das Sonntagsfrühstück, das man früher in aller Ruhe zu zweit im Kreis der Familie genießen konnte. Daher laden die Dompfarre, das Referat für Stadtpastoral und das Referat für Trauerpastoral zu einem monatlichen Sonntagsfrühstück in den Dompfarrhof ein.

Termine: Sonntag, 18. Mai, 15. Juni, 12. Oktober, 09. November, 14. Dezember 2025
Uhrzeit: 08.30 Uhr Frühstück
10.00 Uhr gemeinsamer Besuch des Gottesdienstes in der Domkirche, bei dem auch besonders für die Verstorbenen gebetet wird.
Ort: Dompfarre, Lidmanskygasse 14, Klagenfurt/Ws
Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos

Begleiteter Abend für Betroffene nach Suizid

Wenn sich ein geliebter Mensch das Leben nimmt, wird dadurch das Leben grundlegend verändert. Nichts bleibt, wie es war. Schuld, Scham, Wut und Ohnmacht machen jeden einzelnen Tag zu einer großen Herausforderung. Zusätzlich geht unsere Gesellschaft immer wieder sehr hart und urteilend mit dem Thema Suizid um. Trauernde erfahren oftmals eher Stigmatisierung, Schuldzuweisung oder Ausgrenzung als Toleranz, Wertfreiheit oder Unterstützung.
Zusammen ist man weniger allein: An den einzelnen begleiteten Abenden können sich betroffene Angehörige austauschen und in einem geschützten Rahmen miteinander ins Gespräch kommen. Einen Teil des Weges gemeinsam zu gehen, mit professioneller Begleitung und Unterstützung, kann neue Perspektiven eröffnen und Kraft für das eigene Leben geben!

Gesprächsbegleitung: Mag.ª Sabine Zettinig, Pfarrer Mag. Johannes Staudacher
Termine: Dienstag, 13. Mai, Donnerstag, 05. Juni, 04. September, 02. Oktober, 06. November, 04. Dezember 2025
Uhrzeit: 18.30 – 20.30 Uhr
Ort: Diözesanhaus, Tarviser Straße 30, Klagenfurt/Ws
Kosten: freiwillige Spende

ZU DIESEN GESPRÄCHSABENDEN SIND ALLE EINGELADEN, DIE UM EINEN MENSCHEN NACH SUIZID TRAUERN!

Lange Nacht der Kirchen 2025

„Im Herzen bleibst du bei mir“

Lesung mit musikalischer Untermalung für Menschen, die ein Kind und/oder einen lieben Menschen verloren haben. Ausgewählte Texte laden zum Innehalten und Verweilen ein. So lange, wie Sie es möchten, so lange es gut tut.

Gestaltung: Astrid Panger, MBA, Mag. Wolfgang Unterlercher
Termin: Freitag, 23. Mai 2025
Uhrzeit: 18.30 – 19.30 Uhr
Ort: Kapuzinerkirche, Waaggasse 15, Klagenfurt/Ws
Kosten: freiwillige Spende zu Gunsten der Plattform „Verwaiste Eltern“

“Wo der Tod uns trennt, baut die Liebe eine Brücke!“

Allerheiligen-Gestecke als Zeichen der Liebe

Die Plattform „Verwaiste Eltern“ und das Stadtgartenamt der Stadt Klagenfurt laden betroffene Familien zum Workshop „Grabschmuck für Allerheiligen selbst gestalten“ ein.
Unter fachlicher Anleitung werden wir gemeinsam individuelle Gestecke gestalten. Mitgebrachte Teddybären, Schnuller, Engel für kleine Kinder, aber auch Erinnerungsstücke von größeren Kindern und Jugendlichen können mitgebracht werden, damit diese im Gesteck Platz finden.

Workshop mit: Ursula Samitsch, Stadtgartenamt Klagenfurt/Ws
Termin: im Oktober 2025, Datum wird rechtzeitig bekannt gegeben
Uhrzeit: 18.00 – 20.00 Uhr
Ort: Stadtgartenamt, Pulverturmstraße 76, Klagenfurt/Ws
Kosten: Materialkosten nach individuellem Verbrauch

Das Angebot richtet sich an: Familien nach dem Verlust eines Kindes, auch wenn dieser schon länger zurückliegt
In Kooperation mit dem Stadtgartenamt Klagenfurt/Ws

Du bist einzigartig – Andacht für Hinterbliebene nach Suizid

Ein Raum für Trauer, Wut, Suchen, Zweifeln und Hoffen. Eingeladen sind Familienzugehörige, Freunde und Kolleg*innen, die einen Menschen nach Suizid betrauern.

Die Andacht wir gestaltet von: Pfarrer Mag. Johannes Staudacher, Astrid Panger, MBA
Musikalische Begleitung: Mag. Wolfgang Unterlercher
Termin: Mittwoch, 30. Oktober 2025
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Ort: Kreuzberglkirche, Volkmanngasse 1, Klagenfurt/Ws

„Deine Trauer ist kostbar“

Andacht zum Welt-AIDS-Tag

Menschen mit HIV haben bei rechtzeitiger Diagnose und Behandlung eine gute Lebenserwartung, doch soziale Ausgrenzungen erschweren oft den Alltag.
Als Zeichen der Solidarität und großer Wertschätzung Hinterbliebenen und Freunden gegenüber, laden wir zum gemeinsamen Gedenken herzlich ein.

Termin: Montag, 01. Dezember 2025
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Ort: Kreuzberglkirche, Volkmanngasse 1, 9020 Klagenfurt/Ws
Veranstalter: Referat für Trauerpastoral, Katholisches Familienwerk, Checkpoint aidsHilfe Kärnten

Gesprächsgruppe nach einem Sternenkind

Mit dem Tod des eigenen Kindes in der Schwangerschaft, während oder kurz nach der Geburt, verändern sich Träume, Hoffnungen und Erwartungen – für sich als Individuum, für sich als Elternteil, für das Kind. Betroffene sehen sich mit tiefer Trauer, innerer Leere und Ängsten konfrontiert. Neben möglichen unterschiedlichen Reaktionen innerhalb der eigenen Partnerschaft können auch die Verhaltensweisen des Umfelds als Belastung empfunden werden. Der Austausch mit anderen Sternenkind-Eltern – unter behutsamer Begleitung und Moderation – kann Möglichkeit bieten, Verständnis, Entlastung und Stütze zu erfahren.

Gesprächsbegleitung: Mag.ª Sigrid Pemberger-Mike
Termine: Donnerstag, 12. Juni 2025, 18.00 - 19.30 Uhr
Montag, 15. September 2025, 19.00 - 20.30 Uhr
Montag, 20. Oktober, 17. November, Donnerstag, 18. Dezember 2025,
jeweils 18.30 - 20.00 Uhr
Ort: Plattform „Verwaiste Eltern“, Mariannengasse 4, Klagenfurt/Ws
Kosten: freiwillige Spende

Das Angebot richtet sich an: Mütter und/oder Väter, deren Kind in der Schwangerschaft, während der Geburt oder kurz danach verstorben ist

Eltern-Gesprächsgruppe

Nichts ist mehr, wie es war. Der Tod des eigenen Kindes stellt die Welt und den Alltag auf den Kopf. Trauer und Schmerz beherrschen den Alltag, der nun notgedrungen umgestaltet werden muss. Gerade in dieser Zeit ist es wichtig, achtsam mit sich umzugehen. Auch, wenn man manchmal das Gefühl hat, alle anderen trösten zu müssen.

In regelmäßigen Abständen möchten wir Eltern, die um ihr Kind trauern die Möglichkeit geben, miteinander in Kontakt zu kommen. In einem geschützten, von einer erfahrenen Psychologin geleiteten Rahmen darf erzählt, einfach nur geschwiegen oder dem Schmerz um den Verlust in Worten Ausdruck verliehen werden.

Gesprächsbegleitung: MMag.ª Magdalena Zuber
Termine: Dienstag, 06. Mai, 03. Juni, 24. Juni, 09. September, 07. Oktober,
04. November, 02. Dezember 2025
Uhrzeit: 16.00 – 18.00 Uhr
Ort: Plattform „Verwaiste Eltern“, Mariannengasse 4, Klagenfurt/Ws
Kosten: freiwillige Spende

Das Angebot richtet sich an: Familien nach dem Verlust ihres Kindes, auch wenn dies schon länger zurückliegt

Wenn der Tod am Anfang steht

Gesprächskreis für werdende Eltern

Wochen, Monate vergehen, Kontrolltermine werden verantwortungsvoll wahrgenommen, man ist guter Hoffnung. Und dann kommt dieser Tag, dieses Gefühl – Unsicherheit steigt auf und dennoch blitzt Zuversicht durch… Vielleicht drängt sich eine Ahnung auf, beim Blick in das ernste Gesicht des Gynäkologen, bei der Wahrnehmung der aufkommenden Hektik – da stimmt etwas nicht mit dem Baby.
Plötzlich steht man als werdende Mutter, als Eltern vor der Entscheidung, bricht man die Schwangerschaft ab oder nicht? Fällt die Entscheidung der werdenden Eltern, die Schwangerschaft fortzuführen, so ist die medizinische Versorgung gewährleistet. Betroffene Frauen versuchen oft, mit ihren Sorgen, Ängsten und weiteren Gefühlen, wie Schuld und Scham, allein zurecht zu kommen.

Bei Fortführung der Schwangerschaft können Gedanken aufkommen wie:

- Schaffe ich es mit dem Wissen, dass mein Kind sterben wird, dass es nicht lebensfähig ist, umzugehen?
- Bin ich stark genug, mich meiner Umwelt zu stellen, die vielleicht meinen/unseren Entschluss nicht nachvollziehen kann?

Der Gesprächskreis kann dafür Raum, Zeit, Sicherheit und Gelegenheit bieten und dabei in der Wiedererlangung und Stärkung des seelischen Gleichgewichts hilfreich sein.

Gesprächsbegleitung: Mag.ª Theresa Steinhuber
Termin: laut Vereinbarung; auch Einzeltermine möglich
Ort: Plattform „Verwaiste Eltern", Mariannengasse 4, Klagenfurt/Ws

Das Angebot des Gesprächskreises soll Frauen und werdende Eltern auffangen, sie in der Zeit der bestehenden Schwangerschaft und darüber hinaus begleiten. Durch die Gewährleistung der psychologischen und therapeutischen Begleitung in Verbindung mit Austausch, soll die Bindung zum Kind und die Wahrnehmung zum eigenen Körper gefördert werden.

„Auch wenn das Leben schweigt, bleibt die Liebe hörbar –
in jeder Erinnerung, in jeder Geste und in jedem stillen Licht."

(Astrid Panger)

Vom Pferd durch die Trauer getragen

Ein Angebot für trauernde Kinder und Jugendliche sowie für Erwachsene

Der Verlust eines nahen Angehörigen stellt eine Herausforderung dar, die nicht leicht zu bewältigen ist. Die Trauer wird unterschiedlich erlebt und gestaltet. Sie gehört zum Leben dazu und braucht mitunter viel Zeit.
Das Pferd als Partner in dieser Phase bietet die Möglichkeit von wertfreier und konstanter Zuneigung. Es ist ein Ruhepol, an den man sich anlehnen und durchatmen kann. Gleichzeitig vermittelt es Halt und Sicherheit, sodass ein tragfähiger Boden für das eigene Leben wachsen kann. Die Trauerbegleitung mit dem Pferd bietet Raum für Trauer oder eine trauerfreie Zeit.

Begleitung: Mag.ª Vanessea Weiß, MSc
Termine Kinder/Jugendliche: Dienstag, 20. Mai, 10. Juni 2025
Montag, 01. September, Dienstag, 23. September, 14. Oktober 2025
Uhrzeit: 15.00 – 16.40 Uhr (außer am 01.09.: 09.00-10.40 Uhr)
Termine Erwachsene: Montag, 05. Mai, 26. Mai, 16. Juni 2025
Montag, 15. September, 06. Oktober, 27. Oktober 2025
Uhrzeit: 14.00 – 15.40 Uhr
Ort: Tannenweg 2, Klagenfurt/Ws
Kosten: € 30,-- pro Termin Kinder/Jugendliche, € 45,-- pro Termin Erwachsene

Das Angebot richtet sich einerseits an: Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nach dem Verlust eines Angehörigen oder Freundes, auch wenn dies schon länger zurückliegt. Gruppengröße 3 Kinder oder Jugendliche. Auch ein Einzeltermin wäre möglich.
Das Angebot richtet sich weiters an: Verwaiste Eltern, Trauernde nach dem Verlust eines nahestehenden Menschen, auch wenn dies schon länger zurückliegt. Gruppengröße 3 Erwachsene. Auch ein Einzeltermin wäre möglich.

Night Run Austria

Die Plattform „Verwaiste Eltern“ ist seit 2010 mit Läuferinnen beim Iron Girl-Run, nunmehr Night Run Austria vertreten. Intention für die Teilnahme bei diesem Lauf-Event in Klagenfurt ist es, durch den gemeinsamen Team-Auftritt die Öffentlichkeit auch auf diesem Wege auf das wertvolle Angebot der Katholischen Kirche Kärnten aufmerksam zu machen. Betroffene Familien, Freundinnen und Unterstützerinnen bilden das engagierte Team der Plattform „Verwaiste Eltern“. Jede Läuferin startet mit einem Lauf-Shirt der Plattform. Die 5 Kilometer müssen nicht alleine absolviert werden – wer will, kann in einer der Teamwertungen starten: Mutter-Tochter, Freundinnen oder Schwestern werden angeboten.

Termin: Freitag, 13. Juni 2025
Uhrzeit: 18.30 Uhr Start
Ort: Treffpunkt Strandbad Klagenfurt, Haupteingang (17.30 Uhr)
Kosten: Startgeld bei Registrierung ist online zu bezahlen

Aus Liebe will ich weiterleben
Mit meinen Ohren will ich für Dich hören,
mit meinen Augen will ich für Dich sehen,
mit meinen Händen will ich für Dich tasten,
und meine Zunge, die soll schmecken
all die Süße, all das Herbe,
erleben möcht` ich
die ganze Vielfalt dieser Schöpfung.
Aus Liebe will ich weiterleben,
Aus Liebe will ich für uns hoffen
Aus Liebe will ich auch den Schmerz ertragen.

(Unbekannt)

Region Mittelkärnten

Gesprächskreis für trauernde Menschen

Nach dem Tod eines lieben Menschen steht zu Beginn oft ein hilfreiches Netzwerk von Familie und Freunden unterstützend zur Seite. Wochen und Monate vergehen, der Alltag nimmt wohl oder übel wieder seinen Platz ein und doch gibt es immer wieder Momente, in denen die Trauer ihre Aufmerksamkeit einfordert. Mit gleichfühlenden Menschen ins Gespräch kommen, erzählen was gut gelingt und welche Situationen oder Tage schwer und mühsam erscheinen.
Wir laden Sie ein, sich in einem vertrauensvollen Rahmen mit anderen gleichbetroffenen Menschen auszutauschen.

Gesprächsbegleitung: Inge Happerger, Martin Fischer
Termine: Dienstag, 27. Mai, 24. Juni, 23. September, 28. Oktober und 25. November 2025
Uhrzeit: 18.00 - 20.00 Uhr (27.05., 24.06., 23.09., 28.10.), 14.00 - 16.00 Uhr (25.11.)
Ort: Pfarrhof der kath. Pfarre Feldkirchen – Kirchgasse 37, Feldkirchen
Kosten: freiwillige Spende

Zauberhafte Kreativität

Menschen begegnen im Alltag zahlreichen bereichernden und fordernden Situationen, Trauer ist eine davon.
Kreativität ist eine Möglichkeit, Menschen zu ihrer inneren Balance zu begleiten und damit ihre Kraft für den Alltag zu stärken sowie zeitgleich eine Entlastung zu schaffen. Selbstfürsorge bedeutet, sich mit dem eigenen Wirken und Tun zu beschäftigen.
Wir schaffen einen Ort, wo Begegnung mit Fürsorge, Entlastung, Herzlichkeit, Entspannung, Austausch und Kreativität an erster Stelle stehen. In den Workshops werden unter professioneller Anleitung Bilder mit Freude, Leichtigkeit und individueller Kreativität gestaltet – ohne Anspruch auf Vorkenntnisse oder eine „kreative Ader“. Malen kann jede und jeder – das Motto lautet: „Unperfekt ist perfekt“.

Workshop-Leitung: Mag.ª Marlies Wieser
Termine: Samstag, 10. Mai, Freitag, 05. September, 07. November 2025
Uhrzeit: 09.00 – ca. 13.30 Uhr (10.05.), 15.00 - ca. 19.30 Uhr (05.09., 07.11.)
Ort: Farbenmacherei, Maria Feicht, Gegend 5, Glanegg
Kosten: € 50,-- inkl. Material und kleiner Verpflegung

Das Angebot richtet sich an: Erwachsene nach einem Verlust eines Angehörigen oder Freundes, auch wenn dies schon länger zurückliegt

Nähnachmittag für Sternenkinder

Anfängerinnen und versierte Näherinnen sind herzlich eingeladen

Kinder, die vor, während oder kurz nach der Geburt versterben, werden liebevoll als Sternenkinder bezeichnet. Um das Unbegreifliche „begreifbar" zu machen, wird den Eltern im Krankenhaus die Möglichkeit gegeben, sich von ihrem kleinen Sternenkind zu verabschieden.
Die Einschlagdecke hilft zu begreifen, denn sie gibt dem zarten Kind Stabilität. Sie ist eine Brücke in dem Prozess des Kennenlernens und des Abschiednehmens.
Wir möchten im Rahmen der Nähnachmittage Einschlagdecken für die Kärntner Geburtenstationen anfertigen. Schneiderinnen stehen den unsicheren Näher*innen gerne unterstützend zur Seite.
Wir freuen uns auf ein gemütliches und kreatives Miteinander!
Mitzubringen: Nähmaschine, wenn eine vorhanden ist, Verlängerungskabel/Stromverteiler, Unterspulen, Zwirn, Schere, usw.

Begleitung: Christine Mirnig
Termine: Donnerstag, 22. Mai, 26. Juni, 24. Juli, 28. August, 25. September, 30. Oktober, 27. November, 18. Dezember 2025
Uhrzeit: 09.00 – 17.00 Uhr
Ort: SelbstMACHBAR, Italienerstraße 13, Villach

Anmeldung: bitte bis eine Woche vor dem jeweiligen Termin bei Frau Mirnig unter ✆ 0699 / 1039 2099 oder ✉ christinchen111@gmail.com

Oase Villach

Ein Platz zum Begegnen, Trauern und Erinnern

Die Oase ist eine Einladung an trauernde Menschen und ein offener und unverbindlicher Treffpunkt bei Kaffee und Kuchen.
Die Teilnahme ist kostenlos, es ist keine Anmeldung erforderlich.

Begleitung: Michaela Felfernig, *Begräbnisleiterin,* Sabine Kämmerer, *Altenheimseelsorgerin und Begräbnisleiterin*, Maria Konrad, *Krankenhausseelsorgerin und Begräbnisleiterin*, Heidi Wassermann-Dullnig, *Dekanatsassistentin und Begräbnisleiterin*
Termine: Mittwoch, 04. Juni, 24. September, 26. November 2025, 28. Jänner 2026
Uhrzeit: 16.00 – 17.30 Uhr
Ort: Pfarrhof Villach-St. Josef, Richtstraße 33, Villach
Kontakt: Heidi Wassermann-Dullnig, ✆ 0676 / 8772 7610,
✉ dekanat-villach-stadt@kath-pfarre-kaernten.at

Geburtstagsmesse für Caprice und hl. Messe für alle verstorbenen Kinder

Alles hat seine Zeit. Es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.
Eltern, Familienangehörige und Freunde sind herzlich zu dieser Messe eingeladen. Wenn Sie möchten, bringen Sie bitte ein Bild des verstorbenen Kindes mit. Dieses wird im Altarbereich platziert und die Namen der Kinder während der Messe verlesen. Im Anschluss wird zur Agape und zum Austausch eingeladen.

Begleitung: Chor Allegra
Termin: Freitag, 28. November 2025
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Pfarre Lind ob Velden/Lipa ob Vrbi, Lindnerstraße 2, Velden/Vrba

AUFHEBUNG
Sein Unglück ausatmen können
tief ausatmen
so dass man wieder
einatmen kann
Und vielleicht auch sein Unglück
sagen können in Worten
in wirklichen Worten
die zusammenhängen und Sinn haben
und die man selbst noch verstehen kann
und die vielleicht sogar
irgendwer sonst versteht oder verstehen könnte
Und weinen können

Das wäre schon
fast wieder
Glück

(Erich Fried)

Trauerraum in Gmünd

Der Trauerraum ist ein Ort, wo wir in schwierigen Zeiten aufgehoben sind. In der Trauer werden wir oft überschwemmt von vielen Gefühlen und Emotionen. Wir brauchen da einen Ort, wo wir unserer Trauer Raum geben können und dürfen. Im Austausch mit anderen Betroffenen erfahren wir dabei, dass wir nicht alleine sind. Im kreativen und mal- und gestaltungstherapeutisch orientierten Tun können wir unserer inneren Gefühlswelt einen Rahmen geben und uns wieder mit Hoffnung nähren. Wir wollen uns dabei vermehrt unseren Ressourcen und Stärken widmen. Wenn die Betroffenen aus dem Trauerraum gehen, sollen sie sich leichter und hoffnungsvoller fühlen.

Leitung: Christiane Graf-Karner, Dipl. Päd., Eva Egger, Dipl.-Päd.
Termine: Dienstag, 20. Mai, 17. Juni, 16. September, 14. Oktober, 18. November und 16. Dezember 2025
Uhrzeit: 16.00 – 17.30 Uhr
Ort: Kunstatelier Malzeit, Kirchgasse 62, 9853 Gmünd
Kosten: Gefördert von Gesunde Gemeinde Gmünd, zusätzlicher Materialbeitrag: € 10,--
Anmeldung: bis eine Woche vorher bei Frau Graf-Karner unter tanne@malta42.at oder 0699/17277377

Das Angebot richtet sich an: alle Trauernden und von Verlust Betroffenen

Der Herr ist mein Hirte

Hl. Messe für verwaiste Eltern und Angehörige

Zusammenkommen und im Gebet verbunden sein, sowie Halt und Trost als Gemeinschaft erleben. Eingeladen sind Eltern, Geschwister, Großeltern, Angehörige, sowie alle die um einen lieben Verstorbenen trauern.

Termin: Freitag, 24. Oktober 2025
Uhrzeit: 18.00 Uhr
Ort: Pfarrkirche Greifenburg, Pfarrhofgasse 41, Greifenburg

Selig die Trauernden, denn sie werden getröstet werden

Hl. Messe für verwaiste Eltern und Angehörige

In Gemeinschaft Trost erfahren. Im Gebet und im Gedenken verbunden sein.
Eingeladen sind Eltern, Geschwister, Großeltern, Angehörige, sowie alle, die um einen lieben Verstorbenen trauern.

Termin: Samstag, 8. November 2025
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Stadtpfarrkirche Gmünd, Kirchgasse 36, 9853 Gmünd

Wenn ich an dich denke,
weiß ich nicht, was ich beten soll.
Aber ich zünde gerne eine Kerze an.
Dann spüre ich mich verbunden mit dir.
Ich vertraue darauf,
dass du jetzt im Licht bist,
dass alles, was schwer war,
sich für dich in Leichtigkeit verwandelt.
Gott ist dein Licht – darauf vertraue ich.
Das gibt mir Frieden.
Ich bleibe mit dir verbunden.
Danke, guter Gott,
du Freund des Lebens.

(PHS Erwin Löschberger)

Region Lavanttal

Trauertreff für Hinterbliebene

Auch wenn Familien und Freunde unterstützend zur Seite stehen, so ist die „Stille“ im Haus oder in der Wohnung manchmal unerträglich. Der Trauertreff soll dem Austausch mit anderen Betroffenen dienen, die dasselbe Schicksal teilen.

Begleitung: Michelle Kainz und Melanie Krusch
Termine: Montag, 19. Mai, 16. Juni, 04. August, 22. September, 13. Oktober, 03. November, 15. Dezember 2025
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Ort: EKIZ-St. Andrä, St. Andrä 210, St. Andrä im Lavanttal
Kosten: freiwillige Spende

Das Angebot richtet sich an: Familien und Hinterbliebene nach dem Verlust eines geliebten Menschen, auch wenn dies schon länger zurückliegt

Erinnerungen sind kleine Sterne, im Dunkel unserer Trauer

Allerheiligen Gestecke – Zeichen der Liebe

Herzliche Einladung zu einem Nachmittag “Grabschmuck für Allerheiligen selbst gestalten”.
Unter fachlicher Anleitung werden wir gemeinsam individuelle Gestecke gestalten. Mitgebrachte Teddybären, Schnuller, Engel für kleine Kinder, aber auch Erinnerungsstücke von größeren Kindern und Jugendlichen können mitgebracht werden, damit diese im Gesteck Platz finden.

Termin: im Oktober 2025, Datum wird rechtzeitig bekannt gegeben
Uhrzeit: wird rechtzeitig bekannt gegeben
Treffpunkt: Gemmersdorferstraße 1, St. Stefan im Lavanttal (großer Sparparkplatz)
Kosten: Materialkosten nach individuellem Verbrauch

Das Angebot richtet sich an: Familien nach dem Verlust eines Kindes, auch wenn dieser schon länger zurückliegt

Online-Angebote

Digitaler Nachlass – Eine zweite Verlassenschaft im Netz?

Über die Bedeutung unserer Daten und wie wir sie richtig vererben

Haben Sie einen digitalen Nachlass? Wahrscheinlich mehr, als Sie denken – denn jeder hinterlässt heute einen digitalen Fußabdruck. Doch wer kümmert sich um E-Mail-Konten, Social-Media-Profile oder Cloud-Dienste, wenn wir einmal nicht mehr sind? In meinem Vortrag erfahren Sie, was der digitale Nachlass ist, wie Sie schon jetzt vorsorgen können und was man (noch) tun kann, wenn ein Angehöriger verstirbt.
Holen Sie sich wertvolle Tipps, um mit dieser neuen Facette des Erbes sicher umzugehen.

Online - Vortrag: Lena Mileder
Termin: Donnerstag, 22. Mai 2025
Uhrzeit: 18.00 - 19.00 Uhr

Das Angebot richtet sich an: alle, die bereits ihren analogen Nachlass regeln/geregelt haben und nun auch ihr digitales Vermächtnis berücksichtigen möchten. An Angehörige, die nach einem Todesfall vor der Herausforderung stehen, digitale Spuren zu verwalten UND an alle, die sich allgemein für das Thema interessieren.
Ob Smartphone, E-Mail oder Social Media: Jeder, der heute im Internet aktiv ist, kann von diesem Vortrag profitieren.
Der Link zur Teilnahme wird zeitgerecht nach Anmeldung zur Verfügung gestellt.

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei;
aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

(1. Korinther 13, 13)

Familienfreitag – ein Angebot des Landes Kärnten

Jeden Freitag können sich Eltern, Erziehungsberechtigte und Interessierte online über verschiedene Familien- und Erziehungsthemen informieren und austauschen.
Die Veranstaltungen finden immer um 10 Uhr und um 20 Uhr statt.

Tiere als Begleiter im Alltag

In der modernen Gesellschaft spielen Tiere eine zentrale Rolle. Ob in Familien, Paarbeziehungen oder bei alleinlebenden Personen – unsere Haustiere sind nicht nur Familienmitglieder, Freunde oder Vertraute, sondern auch Partner und nehmen als solche einen wichtigen Stellenwert ein.
Haustiere bieten sich als Spielkameraden, verschwiegene Zuhörer oder als Gefährten im Alltag an. Sie unterstützen die psychische Gesundheit von Menschen und fördern die Entwicklung von Kindern. Zudem können sie in belastenden Situationen wie der Trauer hilfreiche Wegbegleiter und Tröster sein. Durch ihre Präsenz und Nähe wirken sie heilsam auf die psychische Gesundheit.

online-Begleitung: Mag.ª Vanessa Weiß
Termin: Freitag, 10. Oktober 2025

Die Macht der inneren Bilder: wie unsere Emotionen unseren Körper beeinflussen!

Unsere Imagination ist ausschlaggebend dafür, wie wir die Welt erleben. Nicht immer ist sie mit der Realität im Einklang. Unser Körper reagiert häufiger auf unser inneres Erleben als auf die reale Situation. In diesem Vortrag erfahren Sie, wie es gelingen kann, über positive innere Bilder die Erlebenswelt und somit den Körper positiv zu verändern.

online-Begleitung: Mag.ª Christiane Eberwein
Termin: Freitag, 17. Oktober 2025

Trauer und Sprache - Halt und Orientierung geben in emotionalen Ausnahmesituationen

Sprache ist mehr als nur ein Kommunikationsmittel. Sie wird zum zentralen Instrument, um Gefühle auszudrücken, innere Erfahrungen zu strukturieren und zu teilen und einen sicheren Rahmen zu schaffen. Im Rahmen dieses Vortrags hören Sie, wie das Erzählen von Erinnerungen, das Führen von Trauertagebüchern und der kommunikative Austausch miteinander erste Schritte zur Trauerarbeit leisten können.

online-Begleitung: Mag. Christoph Hufnagl
Termin: Freitag, 24. Oktober 2025

Der MS-Teams Link wird nach der Anmeldung zugesendet.

Auf dem Weg

Kraft zum Unterwegssein wünsche ich dir:
Gottes Bestärkung in deinem Leben

Mut zur Versöhnung wünsche ich dir:
Gottes Wohlwollen in deinem Leben
Grund zur Hoffnung wünsche ich dir:
Gottes Licht in deinem Leben
Vertrauen zum Miteinander
wünsche ich uns:
Gottes Verheißung, sein Volk zu sein
Begeisterung zum Aufbruch
wünsche ich uns:
Gottes Wegbegleitung und Segen

(Pierre Stutz, www.pierrestutz.ch)

"Ein Licht geht um die Welt – Worldwide Candle Lighting"

Jedes Jahr am zweiten Sonntag im Dezember gedenken seit vielen Jahren betroffene Familien, die ein Kind verloren haben, rund um die Welt um 19.00 Uhr ihrer Kinder. Während die Kerzen in der einen Zeitzone erlöschen, werden sie in der nächsten entzündet, so dass eine Lichterwelle 24 Stunden die ganze Welt umringt. Wir laden Sie ein, mit uns gemeinsam Ihrer verstorbenen Kinder zu gedenken. Die Gedenkstunde findet zeitgleich in mehreren Orten in Kärnten statt.
Genaue Ortsangaben siehe unter
www.kath-kirche-kaernten.at/verwaiste-eltern

Termin: Sonntag, 14. Dezember 2025
Uhrzeit: 19.00 Uhr
In Kooperation mit dem evangelischen Bildungswerk

Dein Sternenkind und dein Körper

Schwangerschaft und Geburt führen zu großen Veränderungen im weiblichen Körper. Auch wenn ein Kind vor der Geburt stirbt, haben bei der Mutter körperliche Prozesse stattgefunden, welche sich nach der Geburt zurückbilden müssen. In der Zeit nach der Geburt erfolgt eine enorme körperliche, hormonelle und emotionale Umstellung. Um diese Veränderungen besser verstehen zu können und um etwaige Fragen, welche dich zusätzlich zur Trauer um dein Sternenkind beschäftigen, aus fachlicher Sicht beantworten zu können, finden Hebammensprechstunden in Kleingruppen statt.

Gespräch mit: Kristina Buttazoni, MSc
Termin: nach Anfrage und Bedarf
Uhrzeit: individuell vereinbar
Ort: Plattform „Verwaiste Eltern", Mariannengasse 4, Klagenfurt/Ws
Kosten pro Sprechstunde: € 50,-- pro Person

Das Angebot richtet sich an: Mütter, deren Kind in der Schwangerschaft, während der Geburt oder kurz danach verstorben ist

Miteinander ins GEH.rede kommen

Gemeinschaft erleben, miteinander unterwegs sein – zu sich, zu Gott, Atem holen, Kraft tanken.

- **GEH.rede rund ums Steinschloss in Neumarkt**
  Termin: Freitag, 02. Mai 2025
- **GEH.rede im Pöllatal**
  Termin: Mittwoch, 25. Juni 2025
- **Am Hemmapilgerweg: Bleiburg – Hemmaberg**
  Termin: Samstag, 13. September 2025
- **GEH.rede in St. Paul im Lavanttal**
  Termin: Freitag, 03. Oktober 2025

Kosten: lt. Ausschreibung

Dieses Angebot richtet sich an: alle Menschen, die Abwechslung im Alltag und Gemeinschaft suchen
Information: Weitere Angebote des Referats für Tourismusseelsorge im Überblick - www.kath-kirche-kaernten.at/tourismus

Organisation

Astrid Panger, MBA
Leiterin der Plattform „Verwaiste Eltern" und des Referats für Trauerpastoral in der Diözese Gurk-Klagenfurt, Studium Leadership und Sozialmanagement, Ausbildung in Krisen-, Trauer- und Gruppenbegleitung, zertifizierte Kinder- und Jugendtrauerbegleiterin, Integrative Erwachsenenbildnerin, Referentin in der Erwachsenenbildung, Bibliologin

Referenten/Referentinnen

Kristina Buttazoni, MSc
Klinikhebamme und freiberuflich in der Nachsorge tätig,
Masterstudium health care & midwifery
Zertifizierte Trauerbegleiterin

MMag.ª Irmgard Ebenberger
Klinische und Gesundheitspsychologin, Pädagogin, selbständig als Familiencoach, Family-Support Trainerin, Trauerbegleiterin

Mag.ª Christiane Eberwein
Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin (Systemische Familientherapie) Hypnotherapeutin, Arbeitspsychologin, Trauerbegleiterin, fachliche Leiterin der Plattform „Verwaiste Eltern“

Eva Egger
Dipl. Päd., Montessori-Pädagogin, Dipl. Leiterin für Jeux Dramatiques,Trauerbegleiterin (i. A.)

Elisabeth Gonzi
Zertifizierte Trauerbegleiterin, betroffene Großmutter
Ich bin betroffene Omi und glückliche Großmutter dreier Enkelkinder. Die Zeit nach dem Tod meines Enkelkindes hat mich vor scheinbar unüberbrückbare Herausforderungen gestellt. Eine Gratwanderung zwischen Hilfestellung für die verwaisten Eltern und dem Nicht-Belastenwollen mit meiner eigenen Trauer. Ich habe für mich Wege gefunden, diesen Spagat zu schaffen, um dieser Herausforderung gerecht zu werden, ohne dabei die eigene Trauer aus den Augen zu verlieren.

Christiane Graf-Karner
Dipl.Päd., Dipl. Mal- und Gestaltungstherapeutin, Trauerbegleiterin

Mag.ª Isabella Grote
Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychosoziale Prozessbegleitung, Diplomierte Mentaltrainerin

Mag. Christoph Claus Hufnagl
Sprachwissenschafter, Bestattungsfachkraft PAX Graz

Michelle Kainz
Ehrenamtliches Mitglied der Plattform „Verwaiste Eltern“, betroffene Mutter, Kleinkinderzieherin und Tagesmutter, Trauerbegleiterin i. A.

Melanie Krusch
Dipl. Ehe-, Familie- und Lebensberaterin (i. A.), Dipl. Mentaltrainerin, Dipl. Aromaberaterin

© Andreas Eberhard

Lena Mileder
Expertin für digitalen Nachlass, Trainerin in der Erwachsenenbildung, Keynote-Speakerin, Rednerin, Moderatorin und selbstständige Kundenberaterin der Pinter Bestattung Graz.

Christine Mirnig
Ehrenamtliche Mitarbeiterin der Plattform „Verwaiste Eltern“, Organisatorin der Nähnachmittage für Einschlagdecken für Sternenkinder in Villach

Mag.ª Sigrid Pemberger-Mike
Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie)

Pfarrer Mag. Johannes Staudacher
Theologe, Geistlicher Assistent des Referats für Trauerpastoral, Seelsorger der Diözese Gurk-Klagenfurt mit dem Schwerpunkt Trauerpastoral

Mag.ª Theresa Steinhuber
Klinische und Gesundheitspsychologin, Lebens- und Sozialberaterin, Gestaltpädagogin, Doula, zertifizierte Trauerbegleiterin

Mag. Wolfgang Unterlercher
Studium der Germanistik, Referent für familiale Lebenswelten beim katholischen Familienwerk in der Diözese Gurk-Klagenfurt, Herausgeber von diversen Büchern, Musiker und Lyriker

Mag.ª Vanessa Weiß, MSc.
Personzentrierte Psychotherapeutin
Heilpädagogische und therapeutische Förderung mit dem Pferd

© Caroline Knauder

Mag.ª Marlies Wieser
Kommunikationswissenschafterin, Illustratorin, Grafik Designerin, Dipl. Kreativtrainerin i. A.

Mag.ª Sabine Zettinig
Klinische und Gesundheitspsychologin, systemische Familienberaterin, Psychosoziales Coaching, zertifizierte Trauerbegleiterin zertifizierte Traumapädagogin und Traumafachberaterin

MMag.ª Magdalena Zuber
Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie), Hospizausbildung für Erwachsene/Kinder und Jugendliche, Krisenintervention, zertifizierte Trauerbegleiterin

Anmeldemodalitäten:

Sie gelten für alle Angebote. Ausgenommen sind jene Angebote, welche den ausgewiesenen Kontakt direkt bei der Veranstaltung angegeben haben.
Wir bitten Sie, sich bis eine Woche vor der Veranstaltung anzumelden:
✆ 0676 / 8772 2132,
✉ astrid.panger@kath-kirche-kaernten.at

Partner/Sponsoren

KLAGENFURT AM WÖRTHERSEE
LAND KÄRNTEN
Katholische Kirche Kärnten
KATOLIŠKA CERKEV KOROŠKA
BISCHÖFLICHES SEELSORGEAMT
Referat für Tourismusseelsorge
CHECKPOINT
sexuelle Gesundheit | Aidshilfe Kärnten
BESTATTUNG KÄRNTEN
PAX BESTATTUNG
Bundeskanzleramt
Bundesministerin für Frauen, Familien und Jugend
SANKT ANDRÄ.
STADTGEMEINDE
sonnensprache farbenmacherei
Die Werkstatt für Kommunikations- & Lebenskunst
Das zauberhafte Atelier
STADTGarten Klagenfurt
EBW evangelisches bildungswerk kärnten & osttirol
KATHOLISCHES FAMILIENWERK
ÖCERT
CumCert
QVB zertifiziert Stufe A
Stadtpastoral
Katholische Kirche
Friedhofsverwaltung
Klagenfurt

Kontakt

Plattform „Verwaiste Eltern“
Referat für Trauerpastoral
Mariannengasse 4
Klagenfurt am Wörthersee
Tel. 0043 (0)676 8772 2132
astrid.panger@kath-kirche-kaernten.at
www.kath-kirche-kaernten.at/verwaiste-eltern
www.kath-kirche-kaernten.at/trauerpastoral

Spendenkonto:

Raiffeisenlandesbank Kärnten
Diözese Gurk, Finanzkammer/Plattform „Verwaiste Eltern“
IBAN: AT92 3900 0000 0114 2462
BIC: RZKTAT2K

Mit **Jesus Christus** den **Menschen** nahe sein

Plattform »Verwaiste Eltern«

Katholische Kirche Kärnten
KATOLIŠKA CERKEV KOROŠKA
BISCHÖFLICHES SEELSORGEAMT
Referat für Trauerpastoral